

Inhalt

Eva Sänger / Malaika Rödel

Einleitung: Biopolitik und Geschlecht

Zur Reg(ul)ierung des Lebendigen

7

I. Wissen vom Leben: Lebenswissenschaften

Susanne Lettow

Biopolitik und Vitalismus

Das Problem des „Lebens“ in der politischen Theorie der Gegenwart

26

Caroline Arni

Vom Unglück des mütterlichen „Versehens“ zur Biopolitik des „Pränatalen“

Aspekte einer Wissensgeschichte der maternal-fötalen Beziehung

44

Bettina Bock von Wulfingen

Die deutsche Wende zur Präimplantationsdiagnostik:

Vom dogmatischen zum Leistungsembryo

66

Petra Schaper-Rinkel

Das neurowissenschaftliche Selbst

(Re)Produktion von Geschlecht in der Biopolitik mentaler Optimierung

84

II. Regierung der Bevölkerung: Demografie, Statistik und Grenzregime

Susanne Schultz

Biopolitik und Demografie – Eine staatskritische intersektionale

Analyse aktueller deutscher Familienpolitik

108

Sabine Hess

Das Anti-Trafficking Dispositiv:

Gender in der europäischen Migrationspolitik

129

Linda Supik

Count me in, count me out – Das dritte Geschlecht im Zensus oder:

Geschlechter und Sexualitäten, die zählen

152

<i>Mica Wirtz</i>	
Mein Bauch gehört mir?	
Zur politischen Regulierung des Körpergewichts	176
III. Regierung der Sexualität:	
Selbstverhältnisse und Zwei-Geschlechter-Ordnung	
<i>Hannelore Bublit</i>	
Der Körper, das Gefängnis des Geschlechts	
Biopolitik, Sexualität und Geschlecht	200
<i>Ulrike Klöppel</i>	
„Leben machen“ am Rande der Zwei-Geschlechter-Norm	
Biopolitische Regulierung von Intersex	220
<i>Uta Schirmer</i>	
Möglichkeiten, vergeschlechtstkörper in der Welt zu sein:	
Neuverhandlungen geschlechtlicher Subjektivierungsweisen	
im Kontext des medizinisch-rechtlichen Regimes der Transsexualität	244
<i>Mike Laufenberg</i>	
„Die Kraft zu fliehen“	
Überlegungen zur Queer Theory im Zeitalter der Biopolitik	266
Verzeichnis der Autor_innen	287